

WORKSHOP

ONLINEHANDEL RECHTLICHE RAHMENBEDINGUNGEN IN DEUTSCHLAND, GROSSBRITANNIEN UND DER SCHWEIZ

16:30 -18:00

Nutzen Sie die großen Chancen des Onlinehandels! Beachten Sie jedoch, dass österreichische Webshopbetreiber bei Websites, die sich auch an ausländische Verbraucher/Unternehmer richten, auf jeden Fall einige landesspezifisch Bestimmungen (z.B. in Bezug auf das Wettbewerbsrecht und den Verbraucherschutz) berücksichtigen müssen.

Nicht korrekt formulierte Klauseln in den AGBs, fehlerhafte Widerrufs- belehrungen, rechtlich nicht gedeckte Garantie- und Gewährleistungsklauseln bzw. (fehlende) Hinweise zu den Hin- und Rücksendekosten, Verstöße bei der Darstellung des Preises bzw. der sonstigen Produktkennzeichnung, fehlerhafte Impressumangaben, Verletzungen von Marken- und Urheberrechten etc. führen immer wieder zu teuren Abmahnungen durch ausländische Wettbewerber, Wettbewerbs- bzw. Verbraucherschutzverbände.

Die Chancen, die sich u.a. für österreichische Firmen bzw. steirische Firmen durch den Online-Handel im europäischen Binnenmarkt eröffnen, sind leider durch die Tatsache getrübt, dass nicht alle Rechtsbereiche, die dafür zu beachten sind, EU-weit voll harmonisiert sind.

Im Rahmen dieses Workshops erhalten Sie einen guten Überblick über die Bestimmungen/rechtlichen Regelungen für Webshops.























Gudrun Hager ist seit Dezember 2008 als österreichische Wirtschaftsdelegierte für die Schweiz und das Fürstentum Liechtenstein tätig. Mit ihren Teams an den AußenwirtschaftsCentern Bern und Zürich unterstützt sie jährlich 1.600 österreichische Unternehmen. Davor arbeitete Frau Hager als stellvertretende Leiterin der AUSSENWIRTSCHAFT ÖSTERREICH in Wien. Ihre berufliche Laufbahn begann mit Auslandseinsätzen als stv. Handelsdelegierte in Griechenland, Polen und in der VR China. Anschließend wurde Frau Hager zur österreichischen Handelsdelegierten in Chicago berufen. Die gebürtige Oberösterreicherin ist ausgebildete Juristin.

Georg Karabaczek ist seit Dezember 2008 Wirtschaftsdelegierter in London, zuständig für das Vereinigte Königreich und Gibraltar. Nach dem Studium der Handelswissenschaften fing er seine berufliche Karriere in der Aussenwirtschaft Austria an. Seine Auslandsstationen führten ihn nach Prag, New Delhi und Brüssel und dann Helsinki. Nach ein paar Jahren in Wien als Leiter des Bereiches Marketing ging es weiter nach London.

Manuela Fallmann ist seit 1991 im Österreichischen AußenwirtschaftsCenter Berlin tätig. Als Marketing-Officer ist Sie u.a. zuständig für die Erstellung von Presse- und Wirtschaftsberichten, Länder-, Branchen- und Fachreports sowie Marktstudien und Statistiken, die Durchführung von individualisierten Markt-, Branchen- und Produktrecherchen, die Erteilung von Auskünften zu rechtlichen und steuerrechtlichen Fragen der unterschiedlichsten Rechtsgebiete (wie z.B. zum Onlinehandel), die Betreuung bei der Firmengründung in Deutschland sowie die Organisation von Veranstaltungen (wie z.B. die Organisation eines Österreichstandes auf der conhIT 2015, der größten Healthcare-IT Messe in Berlin).

Mit:



Mag. Georg Karabaczek

Wirtschaftsdelegierter, AußenwirtschaftsCenter London wko.at/aussenwirtschaft/gb, london@wko.at

Mag. Gudrun Hager

Wirtschaftsdelegierte, AußenwirtschaftsCenter Bern wko.at/aussenwirtschaft/ch, bern@wko.at

Manuela Fallmann

AußenwirtschaftsCenter Berlin wko.at/aussenwirtschaft/de; berlin@wko.at